



Straße- und Bürgersteig-Sanierungs

Wir versuchen die beschädigte Bürgersteigstrecke in der Frankel Leó Straße aus eigener Kraft zu sanieren.

In ihren Grund wurde Steine gebracht, während dessen es auch ein wenig gemeindlichen Zusammenarbeit gab und auf der Oberfläche ist kalter Asphalt gekommen. Bald wird es noch darauf auch warmer Asphalt gelegt werden. Die Straße wird prima sein - perfekt wird die

Strecke natürlich nicht sein, aber wird sie viel sicherer als vorher. Diese Sanierung hat sich seit Jahren verzögert. Die Straßenverkehrsbehörde hat ihren jahrzehntelangen Rückstand damit ersetzt, dass sie die Straße, die durch das Dorf führt, sanierte. Wegen der hügeligen Lage der Straße war es an vielen Stellen Bodenauswaschung zu sehen und es gab hier und da kleinere Löchern. Diese Straßenschanden auf der Strecke, wo für die Schaden der Straßen-

verkehrsbehörde der Verantwortlicher war, wurden gebessert. Wegen der unübersehbaren Vermögensverwaltungslage der Straße stellte es sich erst jetzt heraus, dass einige Strecken der Straße (Nr. 288.) wie zum Beispiel in der Nähe des Zentrums, vor und nach der Kurve zurzeit im Besitz der Gemeinde sind. Diese Strecken werden auch bald gebessert. Die Straßenverkehrsbehörde wird nach der Klarstellung des rechtlichen Status die Schaden sa-

nieren bzw. für das Jahr 2021 haben wir von der Behörde ein schriftliches Versprechen erhalten, dass die Graben neben der Straße Richtung Köblény, in Richtig des Wasserabfluss erweitert werden. Die Durchlassrohre werden noch dieses Jahr aus eigener Kraft machen lassen - hier muss der Schlamm aus den verstopften Leitungen ausblasen lassen. Die Durchlassrohre liegen rechtwinklig zu der Straße und sind unter deren.

Sanierung der Arztpraxis

Die Umgestaltung der Arztpraxis wurde angefangen, am 24 November wurde die Übergabe der Arbeitsbereich stattgefunden.

Die Kosten der vollständigen Sanierung werden vom ungarischen Staat finanziert. Während der

Übergabe haben wir die Schänke in der Praxis durchgeschaut und es gab Auflösungen dort, die noch 1993 abgelaufen sind.

Mit der Sanierung möchten wir auch die medizinische Versorgung auf ein höheres Niveau heben. Neben der gewöhnlichen ambulanten Patienten- und der kinderärzt-

lichen Versorgung wird es geplant, eine rheumatologische, physiotherapeutische und eventuell eine naturmedizinische Praxis hierherzuholen.

Teile der Investition sind moderne medizinische Instrumente, die in Besitz der Gemeinde geraten werden. So hoffen wir darauf,

dass lieber unsere Ärzte die Patienten aus anderen Siedlungen hier behandeln werden als unsere Patienten anderswo.

Auch mit den ausgehenden Ärzten werden Verhandlungen über die Zukunft geplant, um Änderungen in dieser Dienstleitung vorzunehmen.

Viruslage

Leider wegen der Viruslage müssen alle geplanten Veranstaltungen ausgefallen werden, auch den Adventsandacht inbegriffen. Deshalb möchten wir alle von uns darum bitten, aufmerksam zu sein, mit Liebe unseren Familienmitgliedern zuzuwenden und miteinander geduldig zu sein. Es liegt eine schwierige Periode hinter uns und vielleicht eine noch schwierigere vor uns. Zum Zeitpunkt des Schreibens des Newsletters können wir es sagen, dass es in Szalatnak noch keine Coronavirus-Erkrankung gibt. Leider kann sich dieser Fakt in jeder Zeit ändern. Jeder, der infiziert wurde, trägt eine sehr große Verantwortung. Wenn jemand die typischen Symptome hat, soll er zu Hause bleiben. Diese Symptome sind vor allem Kopfschmerzen, Fieber, eventuell Husten, Geruchs- und Geschmacksverlust. Diese Sym-

ptome können verschieden sein, nicht dieselben in allen Fällen. Falls jemand etwas Merkwürdiges an sich bemerkt oder Fieber bekommen, soll er unbedingt zu Hause bleiben! Es kann nichts wichtiger als dies sein, da wenn man es nicht tut und jemanden anderen ansteckt, der empfindlicher ist, kann derjenige daran sterben. Wir wollen keine Angst machen, aber jeder muss die Verantwortung tragen, um unsere Siedlung und die Einwohner zu schützen. Es ist eine große Aufgabe, aber es sieht so aus, dass der Szalatnaker wissen es Bescheid.

Papierkorbfertigung

Es werden immer schönere Körbe gefertigt, es ist es ist sehr bedauerlich, dass es in diesem Jahr keine Weihnachtsmärkte gibt. Wir werden bald immer mehrere Produkte online verkaufen.

Zivilisten

Wir freuen uns sehr, euch mitteilen zu können, dass die zweite zivilgesellschaftliche Organisation in Szalatnak gegründet wurde! Ihr Name ist: Német Nemzetiségi Hagyományörző és Alkotóház Egyesület (Deutscher Verein zur Erhaltung nationale Traditionen und Kulturhaus. Präsidentin: Gabriella D. Paller. Der Wert und die Entwicklung einer Siedlung spiegeln sich die Stärkung des bürgerlichen Lebens wider! Ihre Broschüre wird in Kürze in allen Häuser zur Verfügung stehen.

Winterliche Vogelfütterung

Die Gemeinde hat mit der Winterliche Vogelfütterung angefangen. Die Mitarbeiter in der öffentlichen Beschäftigung sind wöchentlich dafür verantwortlich, dass in den Tellern

immer genügend Futter ist. Wir halten den Schutz der Singvögel und die Aufhaltung der Biodiversität bzw. unser Beitrag in unserer Siedlung dazu für sehr wichtig.

Hundehaltung

Am Anfang Dezember wird die schon mehrmals erwähnte Kleintierhaltung-Überprüfung stattfinden. Dr Gyula Csósz wird uns dabei helfen. Wir denken so, dass die Einwohner, die ihre Hunde an zu kurze Leine gehalten haben, genügend Zeit bekommen haben, um einen Kennel auszurichten oder ihre Höfe zu verzäunen, eventuell eine Laufleine aufzumontieren. Wir verurteilen nicht nur die Kettenhaltung, sondern wir werden dagegen auftreten, wenn jemand versucht andere Umstände zu zeigen, wie es in Wirklichkeit gibt